

21. Februar 2019
42/2019

Staatssekretär informiert sich zur Digitalisierung in Goslar Stadtverwaltung stellt im MachMit!Haus aktuelle und geplante Projekte vor

Goslar. Hoher Besuch im MachMit!Haus: Stefan Muhle, Staatssekretär im niedersächsischen Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung, ist am Mittwoch auf Einladung von Oberbürgermeister Dr. Oliver Junk nach Goslar gekommen. Holger Dettmer, Leiter des städtischen Fachdienstes IT-Service stellte im Ladenlokal am Fleischscharren die aktuellen Projekte und Überlegungen der Stadtverwaltung zur Digitalisierung der Stadtgesellschaft vor.

Die Stadt Goslar treibt das Thema Digitalisierung voran. Derzeit wird die Bürgerbeteiligung unter dem Titel „MachMit!“ mit der Methode Design Thinking und Servicedesign bearbeitet. Am vergangenen Wochenende fand dazu ein Bürgerworkshop mit 48 Teilnehmern statt, um Probleme zu identifizieren, für die die Stadt anschließend Lösungen suchen wird – digital oder analog. Parallel hat die Stadt unter dem Titel „MachMit!Haus“ ein Ladengeschäft angemietet, um ein niedrigschwelliges Angebot zum Thema Digitalisierung und Partizipation für die Goslarer zu schaffen. Aus all diesen Projekten sind bereits etliche Ideen hervorgegangen, die Holger Dettmer dem Staatssekretär näher erläuterte.

Die meisten sind noch im Aufbau wie Dokumentenmanagementsystem, Plattform für Kennzahlen wie demografische Daten, geografisches Informationssystem, digitales Straßenkataster, Open-Data-Portal, digitales Hochwasserfrühwarnsystem, Bürgerportal, wo beispielsweise der Anwohnerparkausweis online beantragt werden kann, und etliches mehr. Gerade erst habe sich die Stadtverwaltung mit der Wolfsburg AG getroffen, um über smartes Parken zu sprechen. Hier streben beide Seiten ein Pilotprojekt an, um herauszufinden, auf welchen Wegen sich die freien Parkplätze auf einem von außen schlecht einsehbaren Parkplatz technisch ermitteln und anzeigen lassen.

Ideen zur Digitalisierung gibt es in Goslar also reichlich, doch braucht es für die Umsetzung Geld. „Wenn ich das vorantreiben will, brauche ich vielleicht jemanden in Hannover, der sagt: »Das ist spannend, was ihr da in Goslar macht. Da schauen wir mal, wie wir das unterstützen«,“ erklärte der Oberbürgermeister seine Intention. „Das ist ja total sympathisch – das ist hier ein Miteinander“, zeigte sich Staatssekretär Stefan Muhle beeindruckt, gab aber zu, er habe etwas anderes erwartet. „Das MachMit!Haus ist schon ein sehr individueller Weg.“ Diese Idee selbst sehe er nicht in einer Digitalisierungsstrategie des Landes, aber eine finanzielle Unterstützung einzelner Projekte schloss er nicht aus. Man werde genauer hinschauen müssen: Was genau von den Ansätzen ist förderfähig?

Fotos (Stadt Goslar):

- 1) Im MachMit!Haus lauschen Dr. Oliver Junk und Stefan Muhle (1. und 2. von rechts) mit Akteuren und Besuchern den Ausführungen von Holger Dettmer (nicht im Bild).
- 2) Holger Dettmer erläutert die Bürgerbeteiligung „MachMit!“.
- 3) Vor dem MachMit!Haus kommen Stefan Muhle (von links), Holger Dettmer und Dr. Oliver Junk mit Menschen ins Gespräch.

Abdruck honorarfrei

Stadt Goslar
Öffentlichkeitsarbeit
Charley-Jacob-Str. 3
38640 Goslar

Verantwortlich: Vanessa Nöhr
Tel. 05321 704-226 · Fax 05321 704-1226
pressestelle@goslar.de · www.goslar.de